



**AUSBILDUNG**

---

# **Unternehmensenergetik**

## **- II Integration -**

---



**Creative Change**  
WORKS

by  
**Anja Sina Scheer**





# INHALT

---

<b>1. Grundsätzliches</b>	<b>3</b>
<b>2. Schwerpunkte der Unternehmensenergie</b>	<b>5</b>
<b>3. Eigenverantwortung in Bezug zur UE</b>	<b>6</b>
<b>4. Fokusausrichtung für harmonischen Kontakt im U</b>	<b>7</b>
<b>5. Werte im Unternehmen</b>	<b>8</b>





## 1. GRUNDSÄTZLICHES

# Im Einklang mit dem Grossen wie dem Kleinen zu sein, eröffnet ewig neue Welten.

Wenn die unternehmerische Grundenergie gut fließt und alle Ebenen verbunden damit sind, geht es um die weitere Integration, was neue unternehmerische Aufgaben mit sich bringt. Bereiche, die noch nicht ganz ausgebaut sind, werden in dieser Phase deutlicher, die Einzelbereiche des Unternehmerischen Wirkens kristallisieren sich deutlicher heraus. In Unternehmensstrukturen bilden sich einzelne Abteilungen, welche die Versorgung dieser übernehmen.

Daraus werden Muster i.V. m. der natürlichen Ordnungsstruktur oder Hierarchie deutlicher und binden sich auch intensiver in die Unternehmensenergie mit ein. Dadurch erweitert sich auch der Fokus um die Mittel- bis Langfristigkeit. „Was braucht es für eine Struktur, damit langfristiges Wachstum möglich ist, das Unternehmen aus sich heraus wachsen kann?“

In der Beschäftigung und Bewusstseinsbildung in Bezug auf die Strukturen, von denen man umgeben ist, entsteht letztlich eine tiefere Erdung der Unternehmensenergie.

Z.B. Auseinandersetzung mit der Unternehmensform, Bildung des Kundenumgangs, Festlegung von Leitbild, Logo-/ Namensgestaltung, etc.

In diesem Prozess wird die initiiierende Energie des Unternehmens vertieft und geerdet. Dadurch transformiert sie sich auch in andere Ausdrucksebenen, entsteht eine tiefere Vernetzung mit den bestehenden Strukturen, mehr Kontakt mit der Umwelt.

Dieser Abschnitt trägt an sich auch das Potenzial von Klärung und damit Klarheit im Einordnen des eigenen unternehmerischen Handelns ins Kollektiv. Die Wirkungskraft kann sich, wenn diese Ausrichtung entsprechend hell, leuchtend, strahlend, glänzend und glühend ist weiter ausdehnen.

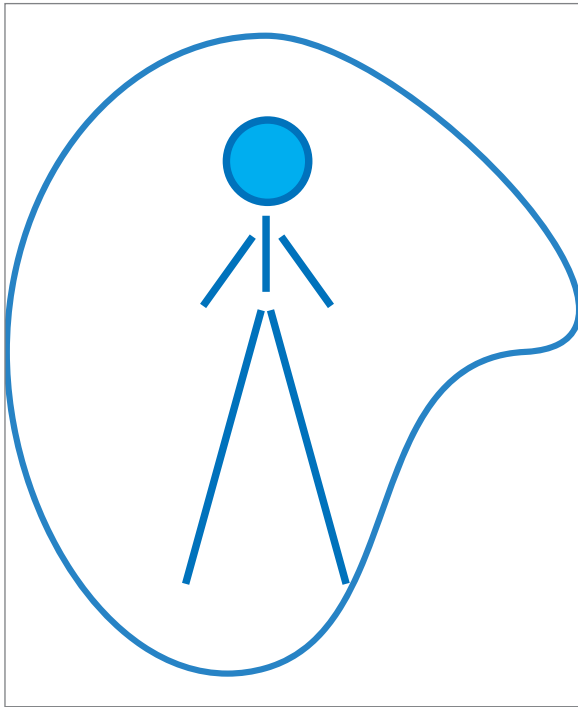
Wenn in diesem Prozess keine Klärung erfolgt, entstehen häufig Spannungen, welche dann in der Verbindung auch der Hierarchien des Unternehmens wirken und zu Disharmonien zwischen unterschiedlichen Unternehmensbereichen führen.

Entscheidend ist, dass die Grundenergie der initiierenden Absicht in alle Bereiche in freie Entfaltung kommt. Z.B. auch Aufgaben, die vielleicht nicht das Kerngeschäft darstellen wie Buchhaltung in den Lichtkreislauf der Unternehmensenergie mit eingebunden ist.

Daher können hier alle Teilbereiche des Unternehmens ebenfalls unter den Gesichtspunkten von

- Unternehmerenergiefluss





- Innere Familie
- Elementeharmonisierung

in Bezug auf kurz-mittel-langfristig und Unternehmensvision bearbeitet werden.

### Technik: Grundklärung des UE i.U.m. Einzelbereichen

Die Grundprinzipien der Manifestation sollten dabei mit in die Beobachtung einbezogen werden. Die Manifestation läuft immer vom spirituellen ins Physische und dabei von innen nach außen.

Wenn keine Anbindung an die übergeordnete Lichtenergiestattfindet, hat die Manifestation keinen Zug. Dadurch wird die Umsetzung blockiert und es fordert viel Kraftaufwand trotzdem etwas ins Laufen zu bringen.

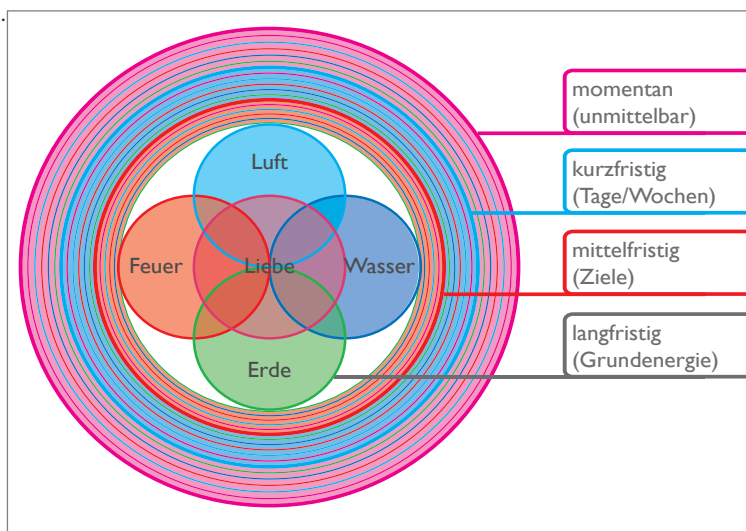
Die dadurch entstehenden Ungleichgewichte im Gesamtfeld werden sich früher oder später ausgleichen.

Wenn die Grundenergie der Elemente einmal ausgeglichen ist, entsteht in der Verbindung zu den Ebenen von langfristig bis hin zu momentan eine Öffnung, aus der sie Elementeverbindung immer die optimale Tragkraft für das Wachstum der Unternehmensenergie haben.

Daher kann sich die momentane Elementeverteilung anders zeigen als die langfristige. Es entsteht eine Grundharmonie, die auch Flexibilität ermöglicht.

In diesen Grundfluss bindet sich dann auch die göttliche Ordnungsstruktur und damit Hierarchie mit ein und kann sich innerhalb dieses Feldes in der Unternehmensenergie entfalten.

Die Hierarchien in sich integriert zu haben erzeugt Klarheit der Kraft und Erdung der Wirkung in die Langfristigkeit.



## 2. Schwerpunkte der Unternehmensenergie

Jedes Unternehmen hat aus der Verbindung von Grundabsicht und Zielausrichtung einen eigenen Schwerpunkt der Energie auf den vier Ebenen (spirituell, mental, emotional und physisch) und auch innerhalb der Elementeverbindung einen eigenen Schwerpunkt.

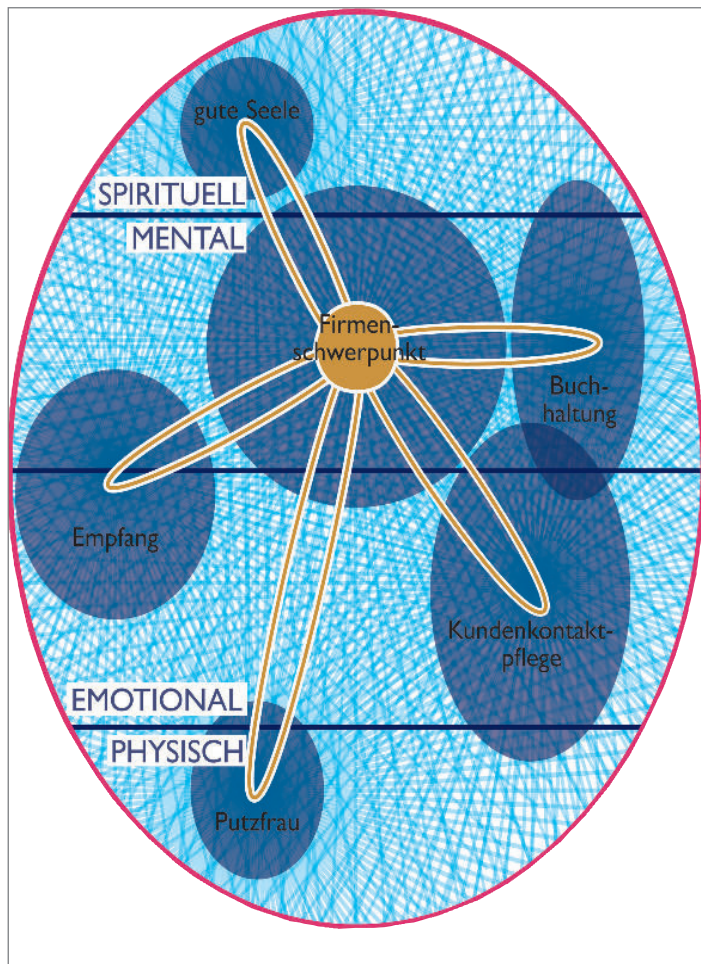
Z.B. im Arbeiten in der Lebensmittelproduktion ist der Schwerpunkt per se mehr auf der physischen Ebene. Wenn Lebensmittelproduktion im Fokus von Grundnahrungsmittelherstellung stattfindet, formt sich der Schwerpunkt anders als bei Nahrungsergänzungsmitteln für Schönheit.

Bei der Lebensmittelherstellung gibt es einen anderen Schwerpunkt als bei einem Anwalt.

Sinnvoll ist es immer, dass der Schwerpunkt richtig gesetzt ist. Manchmal ist der Schwerpunkt in der Unternehmensenergie noch nicht richtig verankert. Das kann beispielsweise durch die Veränderung des unternehmerischen Hauptgeschäfts geschehen. Dadurch wird dann auch der Unternehmensenergie Stabilität genommen.

### Technik: Schwerpunktklärung

1. Kläre mit dem Klienten, was er genau wozu macht bzw. machen möchte z.B. Coaching für ein besseres Lebensgefühl.
  2. Nimm im UE Feld wahr, wo derzeit der Schwerpunkt der Energie des unternehmerischen Handelns liegt..
  3. Lass dir über die Verbindung mit dem höheren Selbst anzeigen, wo der Schwerpunkt hin gehört.
  4. Unterhalte dich mit deinem Klienten darüber was er tut, wozu er es tut und wie er es tut und halt den Fokus auf den Ort der Energie, wo der Schwerpunkt hingehört. Nimm wahr wie er sich beginnt zu bewegen und begleite ihn mit deinem Bewusstsein, solange bis er am richtigen Punkt einrastet. Du kannst auch die Strukturen anzeigen lassen, die der optimalen Schwerpunktsetzung entgegen stehen und sie über die Aurrarbeitstechniken transformieren. Dadurch entsteht immer eine Aktivierung der Lichtenergie der Unternehmensenergie sowie die Erdung dieser im Fluss. Die Energie muss sich dann durch alle Ebenen durch verbinden.
- Wenn zwei unterschiedliche Schwerpunkte bestehen ist zu überprüfen, ob das sinnvoll



für die UE ist, und ggf. einen gemeinsamen Schwerpunkt zu setzen.

Jeder Unternehmensbereich muss mit dem Gesamtschwerpunkt verbunden sein, damit das Unternehmen harmonisch als Gesamtgefüge wachsen kann. Das Gesamte dient dem Einzelnen und umgekehrt.

Für den Beginn eines Unternehmens muss der Grundscharpunkt des beruflichen im mentalen gesetzt sein. Aus dem kann sich dann die Energie inhaltlich ausrichten und füllen.

## 3. EIGENVERANTWORTUNG IN DER UNTERNEHMENSENERGIE

Die grundsätzliche Arbeit mit der Unternehmensenergie ist einfach, doch muss sie umgesetzt werden. Die Frage ist immer wie groß die Entschlossenheit ist (3. Chakra) und wie sie in Erdung kommt und damit in Wirkung kommt (2./1. Chakra).

Die Verantwortung fürs eigene Handeln trägt man sowohl im Tun als auch Nicht-Tun. Dabei zu entscheiden, was man kreiert (Licht oder Dunkel) trägt die UE mit.

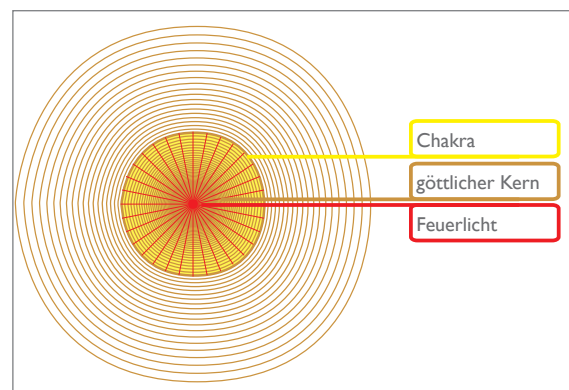
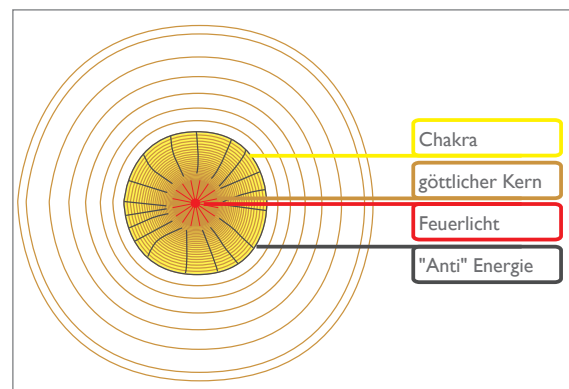
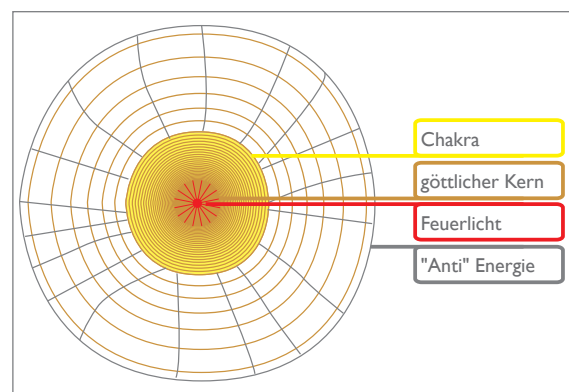
### Technik: Auflösung der Eigenverantwortungsantis

(Geht nur bei entsprechend vorhandener Lichtfeuerkraft in den Chakren)

Um die Chakrenenergie liegen häufiger wabrigte Anti-Strukturen, die eine Dämpfung der Entfaltung der Umsetzungskräfte erzeugen. Sie liegen hauptsächlich im Bereich der Chakren 2,3,5,6, innen und/oder außen herum.

1. Bereich der Antis von vorne und hinten greifen und mit einem Handchakra in mit der Feuerlichtenergie des Chakrenkerns in Verbindung gehen, mit der anderen von Außen die Antienergie greifen.

2. Die Feuerlichtkernenergie in der Verbindung zur äußeren Oberfläche des Antis in Schwingung versetzen. Darin löst

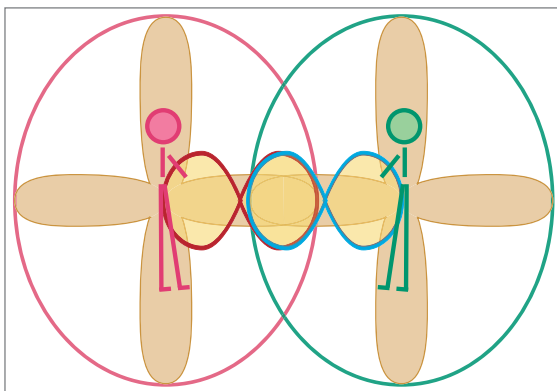




sich die Antienergie auf.

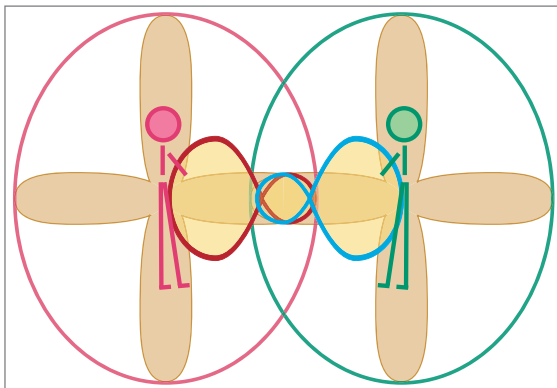
3. Wenn alle Antis gelöst sind, bringt sich die Feuerlichtenergie aus den Chakrenkernen die Seelenlichtenergie zwischen Seelen- und Erdenstern in Entfaltung.

### 4. FOKUSAUSRICHTUNG FÜR HARMONISCHEN KONTAKT IM UNTERNEHMEN

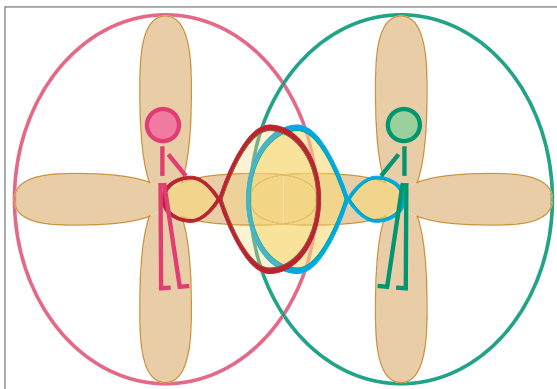


Der Fokus ist für jedes unternehmerische Handeln bedeutsam. Die Grundvision kommt dadurch in den einzelnen Zielsetzungen, in jedem Kundenkontakt, in jeder Ausrichtung mehr ins Leben.

Der Fokus schwingt in Form einer 8. Wenn man in einem zentrierten Grundzustand ist, bilden beide Flügel dieser 8 dann ein harmonisches Feld, das die Energie, die man in sich trägt klar, frei und geerdet nach außen transportiert. (Grafik 1, oben)



Häufig verschiebt sich z.B. durch zu sehr wollen aus dem mentalen, die 8er-Dynamik und die Energie des Flügels, der von einem selbst ausgeht, zu groß wird. Dadurch erzeugt man in der Übermittlung der Energie nach Außen Druck und schränkt die Freiheit der Entfaltung der Energie in Verbindung mit dem Außen ein. (Grafik 2, Mitte)



Oder wenn man Zweifel an den eigenen Fähigkeiten hat und unsicher ist, wird der Flügel im Kontakt, der mehr bei einem selbst ist zu klein und der andere nach außen gewandte dafür zu groß. Dadurch fehlt es dann an Freiheit in einem die Kraft der eigenen Ausrichtung nach Außen zu transportieren. (Grafik 3, unten)

Entscheidend für Harmonie ist immer, dass der Knotenpunkt der 8 mittig ist. Diesen kann man über das Bewusstsein verschieben und einrasten lassen, wodurch Druck abfließen kann, Erdung entsteht und Freiheit sich entfaltet. Alternativ kann man auch die Strukturen

transformieren, die zur Verschiebung geführt haben.

Daraus geschieht auch eine klare Aussendung und Anziehung im Leben.

Die 8er-Schwingung gibt es sowohl im Gesamtenergiefluss, als auch in den einzelnen Chakren. Sie spiegelt die Grunddynamik des spirituellen Rades wider.

Durch die Ausrichtung der 8er-Schwingung kann sich die gesamte Gitternetzstruktur der Energie ordnen, straffen und entspannen und dadurch die Lichtenergie bestmöglich transportieren. Im Bewusstsein erzeugt diese Zentrierung auch eine Haltung die realistisch geerdet und frei zugleich ist und so den Weg zu Lösungen eröffnet.

### **Technik: Zentrierung der 8er durch Energetische Bearbeitung oder Gespräch**

Lasse dir zu verschiedenen Themen die 8er-Schwingungen anzeigen und bearbeite die Strukturen, die der Zentrierung der 8er entgegenstehen.

Im Gespräch wird die 8er-Schwingung durch Klärung der Fragen: Wohin willst du? für wen? und wie machst du das harmonisiert?



### 5. Werte im Unternehmen

Die Werte, die in einem UEF wirken, erzeugen die Aussendung in der Feinstruktur der Energie. Die Grundenergien, welche wir bisher bearbeitet haben, erzeugen den Aufbau der Grundenergiestruktur des Unternehmens.

Es macht daher einen Unterschied für die Unternehmensenergie, ob jemand nachhaltige Verpackungsmaterialien verwendet, weil es "in" ist oder weil es der Grundmotivation des Unternehmens entspricht nachhaltige Lösungen des unternehmerischen Wirtschaftens im ganzheitlichen Rahmen zu schaffen.

Den unternehmerischen Maßnahmen, wie im obigen Beispiel liegen daher unterschiedliche Werte zugrunde.

Wozu Verpackung?

- > Wertehalt des Produkts
- > Wiedererkennung von Außen
- > Werbung

Wie wird es umgesetzt?

- > Nachhaltig
- > Effektiv
- > Formschön

Die Innere Motivation für die Verpackungsgestaltung wäre dann das WOZU.  
Die äußere Ausdrucksweise wäre das WIE.

Ein weiteres Beispiel:

Wozu findet eine Jahresplanung der Geschäftsleitung statt?

- > Sicherheit
- > Stabilität
- > Perspektivausrichtung

Wie wird sie umgesetzt?

- > Transparent
- > Klar
- > Dynamisch

Die Werte die in den einzelnen Bereichen zum tragen kommen, sind wiederum an den Schwerpunkt des Unternehmens gekoppelt. Innerhalb einzelner Unternehmensbereiche verwirklichen sich diese Grundwerte wiederum in Schwerpunktspezifischen Strukturen. Z.B. die Grundwerte einer Firma wird in der Firmenküche anders umgesetzt und führt zu anderen Wertstellungen als im Außendienst. Trotzdem können beide Bereiche voll im Einklang der Grundwerte des Unternehmens sein. Die Werte wirken dann gegenläufig und erzeugen eine Disharmonie in der Grundentfaltung der UE.



Die Menschen, die für ein Unternehmen arbeiten, sollten in Bezug auf ihre persönliche unternehmerische Vision wiederum entsprechende Überschneidungen der Grundwerte mit der Unternehmensvision und Wertestruktur haben.

Die Hierarchie, die als natürliche Ordnungsstruktur alles durchzieht, ergibt sich aus den Funktionen der Chakren und spiegelt das Zusammenspiel der verschiedenen Energieebenen wider.

Wenn die Werte der oberen Ebene nicht von den anderen Hierarchieebenen mit einbezogen werden, entstehen Trennungen zwischen den verschiedenen Bereichen und dadurch entwickeln sich diese unter Umständen nicht in Harmonie miteinander.

### **Technik: Wertesortierung**

Werde dir der Grundwerte deines UEF bewusst. Was sind die obersten 5 Werte? Welche Werte transportierst du nach außen, z.B. zum Kunden, Lieferanten, ... Welche Werte im inneren liegen dem zu Grunde?

Überprüfe die Kompatibilität von einzelnen Bereichen mit deinen Grundwerten und passe sie ggf. an, sodass am Ende alle Bereiche, die du betrachtest, in der Verbindung mit den Grundwerten leuchten.

Durch ein Sortieren in Bezug zueinander, entsteht freier Fluss und Entfaltung des gemeinsamen Potenzials.





## Notizen zu deinen Werten in den unterschiedlichen Bereichen:

Notiere hier, welche Werte grundsätzlich in deiner UE wirken und sortiere sie nach ihrer Gewichtung:







# Creative Change

• W O R K S •

by

**Anja Sina Scheer**

Kunstmühlstr. 12 a  
83026 Rosenheim

+49 (0) 8031-221 88 86  
[anja@creativechangework.com](mailto:anja@creativechangework.com)

[www.creativechangeworks.com](http://www.creativechangeworks.com)